

„Es steckt mehr Philosophie in einer Flasche Wein als in allen Büchern dieser Welt“

Louis Pasteur (1822 - 1895), französischer Chemiker und Mikrobiologe

Das Zitat Pasteurs ist vielleicht etwas gewagt. Doch manchmal steckt in einer Flasche Wein eine ganze Menge mehr, als sich auf den ersten Blick erkennen lässt.

Mit einer Weinlese verhält es sich wie mit dem Leben oder einem Unternehmen: nicht immer finden sich optimale Bedingungen vor und trotzdem soll am Ende ein gutes Ergebnis entstanden sein.

Der heiße und gewittrige Sommer 2019 hatte zwar zu einem explosionsartigen Vegetationsschub geführt, es kam aber auch zu Sonnenbrandschäden bei den Trauben, sowie zu Sturm- und Hagelschäden. Das bedeutete in der Folge, dass viele Trauben an diesen klimatischen Umständen erkrankten. Die Bedingungen der diesjährigen Weinlese unseres SETupLife-Teams gestalteten sich also nicht so günstig wie die im Jahr davor. Es wurde uns bei der Ernte einiges abverlangt, es schien uns zunächst nicht ohne weiteres bewältigbar und hätte uns beinahe frustriert. Kommt Ihnen dieses Gefühl bekannt vor?

Wir versuchten, uns den Gegebenheiten bestmöglich anzupassen. So verschafften wir uns zunächst einen Überblick über den Zustand der Trauben, ohne sie dabei zu bewerten. Andreas, Unser Winzer, hatte die Reben gut behütet und diese Sorgfalt und Gesunderhaltung hatte doch viele widerstandsfähig gemacht. Also änderten wir unseren Blickwinkel und entschieden uns bewusst, das berühmte Glas halb voll sein zu lassen. Das empfehlen wir übrigens in allen Lebenslagen, es erfreut das Gemüt.

Wir hatten nun das gute Gefühl, selber Verantwortung für unsere Ernte übernehmen zu können. Dazu gehörte auch zu tolerieren, was wir nicht ändern konnten, denn das Klima war nun einmal geschehen und die Trauben wollten gut sortiert sein. Fällt es Ihnen auch so schwer, Dinge zu akzeptieren, die nicht änderbar sind?

Nur im Vertrauen in uns selbst sowie in unsere Gruppe konnte die gute Auslese gelingen. Wir mussten als Team in Kommunikation bleiben, mussten immer wieder aktiv entscheiden, was ins Körbchen durfte und was nicht, immer das Ziel vor Augen, auch in diesem Jahr einen guten und gesunden Wein zu kreieren. Wir haben dabei viel gelernt; z.B. was sind Essigtrauben, Wie sieht Edelfäule aus?

Wo doch das Klima entscheidend ist für die Gesundheit der Weinlese, so ist doch das Beziehungsklima untereinander wichtig für die Gesundheit einer Firma genau wie für unsere eigene. Hier können wir es beeinflussen. Bleiben wir in Beziehung!

Es war uns immer bewusst, dass trotz unseres harten Einsatzes die Ernte nicht so gut ausfallen könnte, wie wir uns das wünschten. Doch der Gedanke, ein klares Ziel gemeinsam bewältigen zu können, motivierte uns während der gesamten Zeit, erfüllte uns und schweißte uns in unserer Aufgabe zusammen. Das ist ein Ergebnis, das wir auch Ihnen in jeder Hinsicht von Herzen wünschen.

Zusammengefasst übten und schulten wir uns, in einem Wort, in: Resilienz.

Es entstand dabei unser Wein für Sie, der Sie doch daran erinnern möchte, dass Resilienz trainierbar ist und etwas selbstzufrieden und gesund macht. Spüren Sie es schon?

Und nun schauen Sie doch einmal, was in dieser Flasche Wein so alles an Arbeitsphilosophie drinsteckt. Hätten Sie das auf den ersten Blick gedacht? Louis Pasteur sagte auch: „*Wein ist das gesündeste und hygienischste Getränk überhaupt.*“ Hier hatte er wahrscheinlich Recht. In Maßen.

In diesem guten Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein achtsames und klimatisch wohltemperiertes Weihnachtsfest und freuen uns auf unsere Zusammenarbeit im neuen Jahr 2020.

Ihr SETupLife-Team

PS: Fotos von unserer Weinlese gibt es auf unserer Homepage/Aktuelles.